

Inhaltsverzeichnis

Psychiatrie und Öffentlichkeit

Psychiatrie und Vorurteilsforschung	3
Die Konfrontation mit der Bevölkerung oder der Beginn der Erforschung von Vorurteilen gegenüber ›Geisteskranken‹	6
Die Suche nach noch ›unentdeckten‹ Vorurteilen	11
Exkurs. Versuch einer Abgrenzung: Attitüde – soziales Vorurteil	15
Die empirisch untersuchten Vorurteile gegenüber ›Geisteskranken‹	20
Das Stereotyp vom ›Geisteskranken‹	21
Zur Ätiologie von ›Geisteskranken‹	23
Information oder Toleranz	24

Die undiskutierten Selbstverständlichkeiten in der Attitüdenforschung

Die Vorurteile des Laien und der Experten-Standpunkt	35
Die (ex-ante) Fixierung auf die ›bad attitudes‹ der Laien	35
Zum Fehlen des ›psychiatric point of view‹	37
Das Attitüdenkonzept	42
Zum Fehlen der Kovarianz zwischen verbalem und beobachtetem Verhalten ..	45
Notwendige Anmerkungen zur Kritik des Attitüdenkonzepts	48
Einstellungsänderungen	53
Zum Einfluß des Meßvorganges auf die empirischen Ergebnisse	58
Probleme des Interaktionsprozesses zwischen Befragtem und Interviewer	59
Zu den Reaktionen des Befragten	62
Social Desirability	64
Acquiescence	65
Die empirischen Ergebnisse – ein Artefakt der operationalen Definition	72
Zur operationalen Definition: ›mentally ill‹ bzw. ›geisteskrank‹	72
Zur Interpretation der empirischen Ergebnisse	76

Die differenzierten Vorstellungen des Laien

Zu den Studien in Köln und Düsseldorf	85
Studie A – 4 Pretests bei Kölner Studenten	86
Studie B – 3 Pretests in der Düsseldorfer Bevölkerung	88

Studie C – Hauptuntersuchung in Düsseldorf	90
Die Repräsentativbefragung	90
Die Befragung spezifischer Berufsgruppen und psychisch Kranker	93
Die Feldarbeit	96
Ausfälle	97

Darstellung und Diskussion der Ergebnisse	102
Die in der Umgangssprache vorgegebenen Differenzierungsmöglichkeiten zur Beschreibung psychisch abweichenden Verhaltens – Die semantische Analyse	102
Die differenzierten Vorstellungen über adäquate Sanktionen	110
Die Beziehungen zwischen abweichendem Verhalten und Sanktionen	112
Der Zusammenhang zwischen psychischen Störungen und korrespondierenden Sanktionen	113
Sanktionsinstanzen und die Zuweisung psychisch Abweichender	115
Die differenzierte Beurteilung psychisch abweichenden Verhaltens	119
Die Symptomschilderungen	120
Die Fallschilderungen	123
Die Relevanz nicht-psychiatrischer Kriterien bei der Beurteilung psychisch abweichenden Verhaltens.....	130
Geschlechtszugehörigkeit psychisch Abweichender	131
Zur sozialen Schicht psychisch Abweichender	138
Zur Relevanz der Kenntnis um frühere psychiatrische Behandlung bei der Beurteilung psychisch abweichenden Verhaltens	143
Die psychiatrischen Institutionen: das Urteil der Laien	148
Zusammenfassung	153

Zusammenfassende Bemerkungen und der Versuch einer Alternative zur Erforschung von Vorurteilen der Laien gegenüber psychisch Kranken

159

Anhang

Fragebogen Studie C	174
Literaturverzeichnis	229
Sachverzeichnis	245